



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Der Forschungscampus Mobility2Grid

Forschungscampus – öffentlich-private Partnerschaft
für Innovationen



Mobility2Grid

Die Energiewende ist eng mit der Verkehrswende verknüpft und hängt zudem stark von bedarfsgerechten Nutzungskonzepten und der Akzeptanz neuer Technologien in der Bevölkerung ab. Der Forschungscampus Mobility2Grid setzt hier an und untersucht die Integration von dezentralen Netz-, Informations-, und Transportstrukturen in urbanen Arealen. Dabei partizipieren von Anfang an auch öffentliche Einrichtungen, Netzwerke sowie Bürgerinnen und Bürger.

Die Partner des Forschungscampus bearbeiten nicht nur technische Fragestellungen, wie zum Beispiel Aspekte eines virtuellen Kraftwerks, sondern auch Fragen der gesellschaftlichen Akzeptanz.

Insgesamt beteiligen sich ca. 40 verschiedene Einrichtungen und Unternehmen am Mobility2Grid-Reallabor auf dem EUREF-Gelände. Allein seitens der Technischen Universität Berlin sind acht Fachgebiete aus fünf Fakultäten vertreten. Wirtschaftsseitig sind Großunternehmen, KMUs und Start-Ups im Forschungscampus aktiv. Weiterhin beteiligen sich auch öffentliche Einrichtungen wie beispielsweise Stadtbetriebe und übergeordnete Netzwerke.

**FORSCHUNGS
CAMPUS**

öffentlich-private Partnerschaft
für Innovationen



Ansprechpartnerin

Mobility2Grid e.V.

Franziska Kaiser

+49 30 788 98552 | franziska.kaiser@mobility2grid.de

www.mobility2grid.de

Bildnachweis

inno2grid

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Referat Neue Instrumente und Programme der Innovationsförderung

11055 Berlin

www.bmbf.de